

Leben an der Grenze

Ort der Trennung oder Ort der Begegnung?



Bilinguale Museumsmodule (PS/Sek I) für den deutsch-niederländischen Grenzraum

**Ausgabe der Bezirksregierung Münster
in Zusammenarbeit mit „De Nederlandse Taalunie“**

Verantwortlich für den Inhalt: Koordinierungsstelle für
den deutsch-niederländischen Austausch an Schulen

Texte und Konzept: Susanne Ontrup und Alexandra Schülting

Endredaktion: GrenzBlickAtelier, Verena Winter

Design: GrenzBlickAtelier, Joop van Reeken

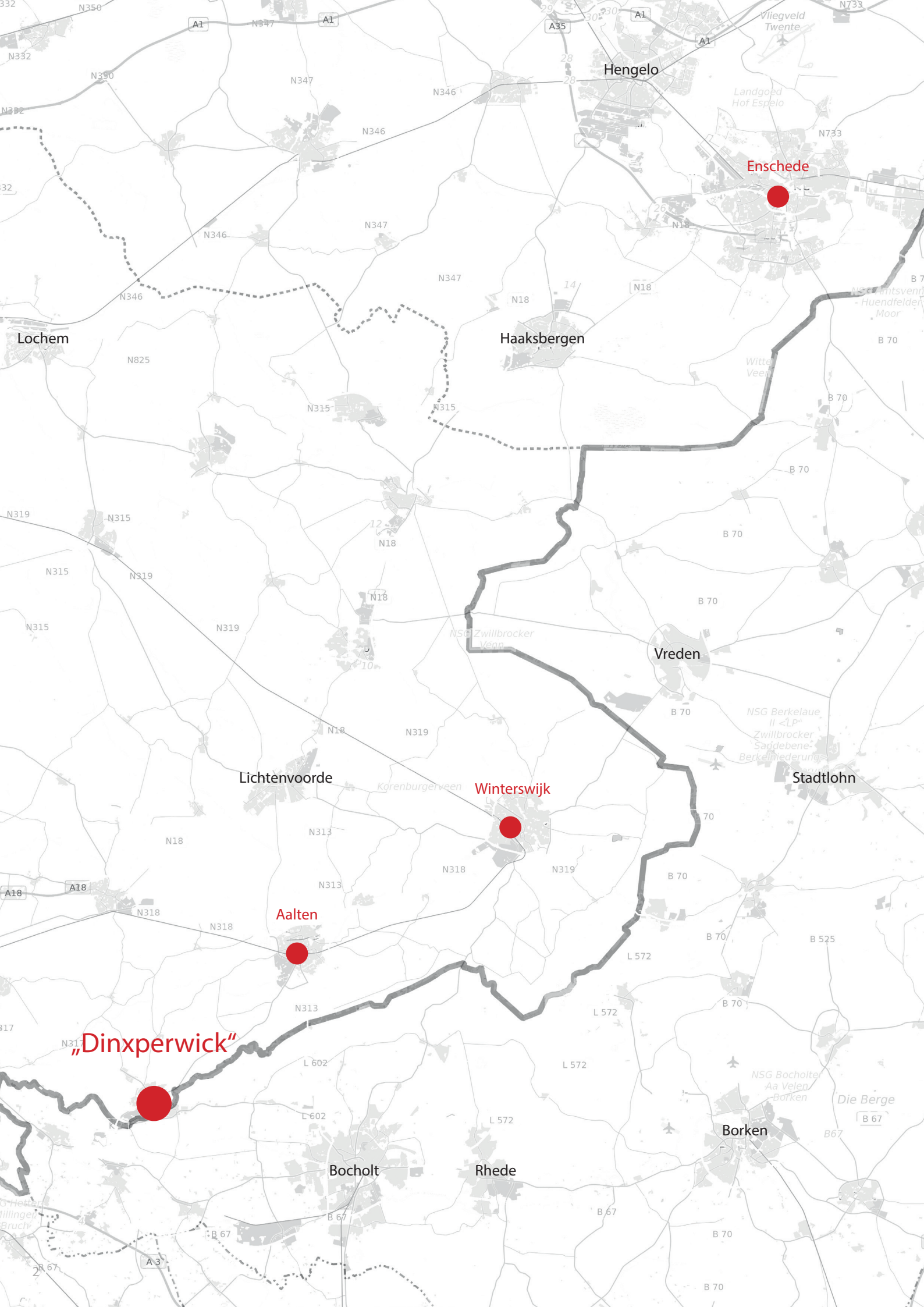
Februar 2020

Leben an der Grenze

Ort der Trennung oder Ort
der Begegnung?

Ausgabe der Bezirksregierung Münster

Bilinguale Museumsmodule (PS/Sek I) für
den deutsch-niederländischen Grenzraum



Enschede

Hengelo

Lochem

Haaksbergen

Vreden

Lichtenvoorde

Winterswijk

Stadthoorn

Aalten

"Dinxperwick"

Bocholt

Rhede

Borchen

INHALTSANGABE

„Leben an der Grenze“

Einleitung: Beschreibung des Angebotes	4
Intention des Moduls	6
Erster Teil – Modul am Lernort Schule Einführung in das Thema „Grenzen-los“	9
Zweiter Teil – Modul am Lernort „Dinxperwick“ Spurensuche vor Ort	11
Dritter Teil – Modul am Lernort Schule Verarbeitung erhaltener Informationen, Präsentationserstellung und Präsentation	12
Die Reihe: Aufbau & Inhalt der Unterrichtssequenzen	13
Materialien 1 bis 7	17
Quellen- und Abbildungsverzeichnis	31

Einleitung

Beschreibung des Angebotes

Fächergruppe:

Gesellschaftslehre / Politik

Name des Angebotes:

Leben an der Grenze – Ort der Trennung oder Ort der Begegnung?

Beschreibung des Angebotes:

Die Grenze zwischen Suderwick (Deutschland) und Dinxperlo (Niederlande) ist eine alte europäische Grenze. Sie ist Ausgangspunkt für das Projekt „Grenze/Grens... to be expired... to be remembered...“ von Kristina Leko, die im Jahr 2014 neun Text-Tafeln im öffentlichen Raum erstellte. „Jede Texttafel ist eine Textcollage, in der mehrere Personen, Deutsche und Niederländer, zu Wort kommen. Der Text fließt vom Deutschen zum Niederländischen und zurück [...]“ Die Bewohnerinnen und Bewohner von Suderwick/Dinxperlo erzählen darauf zum Thema Grenze. „Die Erzählungen geben einen Einblick ins Leben auf und an der Grenze heute und damals. Der Schwerpunkt liegt auf nationalen und konfessionellen Trennungen und der Vergangenheitsbewältigung in Bezug auf Trennungen und auf dem Zweiten Weltkrieg.“

Das Modul bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Thematik „Leben an der Grenze – Ort der Trennung oder Ort der Begegnung?“ durch die regionale Verortung „greifbarer“ werden zu lassen. Sie können anhand des Beispiels Suderwick/Dinxperlo den unmittelbaren Bezug von „Grenzerfahrungen“ für die Menschen vor Ort erkennen und sie ggf. auf ihre eigene Lebenswelt beziehen.

Im Unterricht hinterfragen die Lernenden, wie eine Grenze das Leben der Menschen beeinflusst. Trennen Grenzen immer nur, oder können sie auch verbinden, und wie können sie überwunden werden?

Vor Ort untersuchen die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen anhand der Aussagen der an der Grenze lebenden Menschen, was die Grenze für die Menschen früher bedeutete und reflektieren, was sie heute bedeutet. Wie wollen die Menschen die Grenze in Zukunft sehen?

Curriculare Bezüge:

Das Angebot ist für den GL-/Politikunterricht aller Schulformen der Jahrgangsstufen 5/6 geeignet und basiert auf den aktuellen Kernlehrplänen.

Inhaltsfelder

Realschule	Inhaltsfeld 4 Identität und Lebensgestaltung
Gesamtschule	Inhaltsfeld 4 Identität und Lebensgestaltung
Gymnasium	Inhaltsfeld 5 Identität und Lebensgestaltung

Kompetenzen Gesellschaftslehre / Politik

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler beschreiben kriterienorientiert die Lebenssituationen bzw. Problemlagen von unterschiedlichen Gruppen in den beiden Grenzorten Dinxperlo und Suderwick.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler beurteilen unterschiedliche Motive, Bedürfnisse und Interessen verschiedener Gruppen und Individuen bezogen auf deren Lebenssituation an der Grenze.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler arbeiten zielgerichtet aus unterschiedlichen Medien (Texttafeln) gesellschaftliche, politische und ökonomische Sachverhalte zur Lebenssituation an der Grenze zwischen Dinxperlo und Suderwick heraus und untersuchen diese.

Kompetenzerwerb in Niederländisch

Leseverstehen

Die Schülerinnen und Schüler können kurzen (Alltags-)Texten wichtige Informationen über das Leben an der Grenze (Dinxperlo / Suderwick) entnehmen, wenn sie mit dem Thema und Inhalt des Textes hinreichend vertraut sind.

Sprachmittlung

Die Schülerinnen und Schüler können einfache Informationen über das Leben an der Grenze in der eigenen Sprache zusammenhängend wiedergeben.

Interkulturelle Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler sind bereit und in der Lage, Offenheit und Neugierde für die Lebenswelt niederländischer Jugendlicher und das Leben an der Grenze (damals und heute) zu entwickeln und ein erstes Verständnis für interkulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu entwickeln: Werte, Haltungen, Einstellungen.

Gruppenstärke: 30 Schülerinnen und Schüler

Dauer: 1 – 1½ Stunden vor Ort

Kosten: keine

Kontaktdaten:

Werner Brand

Hahnenpatt 2

46399 Bocholt-Suderwick

Telefon: +49 2874 98389

Werner-Brand@t-online.de

Weitere Informationen finden Sie auf www.dinxperwick.info und auf www.kristinaleko.net/Leko_GRENZE_GRENS_tobeexpired_03042014.pdf. Dort finden Sie auch einen Plan mit den Standorten der Texttafeln.

Intention des Moduls

Leben an der Grenze

Intention des Moduls

Das Modul „Leben an der Grenze – Ort der Trennung oder Ort der Begegnung“ lässt sich in den Unterricht der Gesellschaftslehre der Jahrgangsstufe 5 oder 6 einbinden. Denkbar ist auch eine Konkretisierung der Themenformulierung, um den regionalen Bezug zu verdeutlichen. So bietet sich die Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern die Thematik durch die regionale Verortung „greifbarer“ werden zu lassen. Sie können anhand des Beispiels Suderwick/Dinxperlo den unmittelbaren Bezug von „Grenzerfahrungen“ für die Menschen vor Ort erkennen und sie ggf. auf ihre eigene Lebenswelt beziehen.

Projektbeschreibung

Die Grenze zwischen Suderwick (Deutschland) und Dinxperlo (Niederlande) ist eine alte europäische Grenze. Sie ist Ausgangspunkt für das Kunst-Projekt „Grenze/Grens... to be expired... to be remembered...“ von Kristina Leko, die in Zusammenarbeit mit ansässigen (Heimat-)Vereinen und Einzelpersonen im Jahr 2014 neun Text-Tafeln im öffentlichen Raum erstellte. „Jede Texttafel ist eine Textcollage, in der mehrere Personen, Deutsche und Niederländer, zu Wort kommen. Der Text fließt vom Deutschen zum Niederländischen und zurück [...]“¹ Die Bewohnerinnen und Bewohner von Suderwick/Dinxperlo erzählen darauf zum Thema Grenze. „Die Erzählungen geben einen Einblick ins Leben auf und an der Grenze heute und damals. Der Schwerpunkt liegt auf nationalen und konfessionellen Trennungen und der Vergangenheitsbewältigung in Bezug auf Trennungen und auf dem Zweiten Weltkrieg. Weitere Schwerpunkte sind ländliches Leben, Bezug zu Natur, Pflanzen und Tiere sowie die Rolle der Frau in der Gesellschaft.“²

Thema des Unterrichtsvorhabens

Leben an der Grenze – Ort der Trennung oder Ort der Begegnung? Erarbeitung der Belastungen und Chancen durch die Grenze für das Leben der Menschen in der Grenzregion.

Curriculare Einordnung

Nach den Vorgaben des Curriculums für das Fach Politik/Gesellschaftslehre ist das Thema als Gegenstand in den Lehrplänen aller Schulformen für die Jahrgangsstufen 5/6 fest verankert.

Inhaltsfeld: Identität und Lebensgestaltung

Hauptschule Inhaltsfeld 1

¹ http://www.kristinaleko.net/Leko_GRENZE_GRENS_tobeexpired_03042014.pdf [01.05.2016]

² ebd.



Realschule	Inhaltsfeld 4
Gesamtschule	Inhaltsfeld 4
Gymnasium	Inhaltsfeld 5

Kompetenzerwerb Gesellschaftslehre

Sachkompetenz	Die Schülerinnen und Schüler beschreiben kriterienorientiert die Lebenssituationen bzw. Problemlagen von unterschiedlichen Gruppen in den beiden Grenzorten Dinxperlo und Suderwick. ³
Methodenkompetenz	Die Schülerinnen und Schüler arbeiten zielgerichtet an unterschiedlichen Medien (Texttafeln) gesellschaftliche, politische und ökonomische Sachverhalte zur Lebenssituation an der Grenze zwischen Dinxperlo und Suderwick heraus und untersuchen diese. ⁴
Urteilskompetenz	Die Schülerinnen und Schüler beurteilen unterschiedliche Motive, Bedürfnisse und Interessen verschiedener Gruppen und Individuen bezogen auf deren Lebenssituation an der Grenze. ⁵
Handlungskompetenz	Die Schülerinnen und Schüler vertreten die eigene Position, ob Grenzen trennen oder verbinden, im unterrichtlichen Zusammenhang und begründen diese sachlich. ⁶

3 KLP für das Gymnasium – Sekundarstufe I (G8) in NRW. Politik/Wirtschaft, 24

4 KLP für die RS in NRW. Politik, 16

5 KLP für die Gesamtschule – Sekundarstufe I in NRW. Gesellschaftslehre; Erdkunde, Geschichte, Politik, 122

6 KLP für die RS in NRW. Politik, 17

Kompetenzerwerb Niederländisch

Leseverstehen	Die Schülerinnen und Schüler können kurzen (Alltags-) Texten wichtige Informationen über das Leben an der Grenze (Dinxperlo/ Suderwick) entnehmen, wenn sie mit dem Thema und Inhalt des Textes hinreichend vertraut sind.
Sprachmittlung	Die Schülerinnen und Schüler können einfache Informationen über das Leben an der Grenze in der eigenen Sprache zusammenhängend wiedergeben.

Interkulturelle Kompetenzen

Orientierungswissen	Die Schülerinnen und Schüler verfügen über ein grundlegendes Orientierungswissen zum Thema tägliches Leben.
Werte, Haltungen und Einstellungen	Die Schülerinnen und Schüler sind bereit und in der Lage, Offenheit und Neugierde für die Lebenswelt niederländischer Jugendlicher und das Leben an der Grenze (damals und heute) zu entwickeln und ein erstes Verständnis für interkulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu entwickeln.

Methodische Kompetenzen

	Die Schülerinnen und Schüler können Vorwissen aktivieren, um Bedeutungen von neuen Wörtern zu erschließen, und sie können in Lesetexten Schlüsselwörter für das inhaltliche Verständnis auffinden. ¹
--	---

¹ KLP für die RS NRW. Niederländisch, 16ff.

Erster Teil – Modul am Lernort Schule

1. Einführung in das Thema „Grenzen-los“

Die Einführung in das Thema erfolgt über eine erste assoziative Auseinandersetzung mit dem Begriff „Grenze“.

So kann beispielsweise über eine Gruppen-MindMap oder mittels einer anderen Methode zum Begriff Grenze eingestiegen werden.

Thematisiert werden kann dabei/im Anschluss:

- Welche Grenzen kenne ich?
- Woran erkenne ich Grenzen?
- Was bedeutet „Grenze“?
- Warum zieht man Grenzen?
- Ggf. aktueller Bezug ► Flüchtlinge / Grenzzäune / Grenzen in Europa

Gegebenenfalls kann sich hier eine Erarbeitung des Textes „Grenzen“ anschließen (siehe Material M1 und vgl. Material M5).

Hinführung zur Fragestellung

Wie beeinflusst eine Grenze das Leben der Menschen? Trennen – überwinden – verbinden.

Die Fragestellung dient als Leitfrage während des Rundgangs vor Ort in Dinxperlo und Suderwick. Zuvor ist jedoch eine Konkretisierung des Begriffs „Leben“ notwendig. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern werden unterschiedliche Bereiche des (eigenen) Lebens benannt und zu Oberbegriffen zusammengefasst.

Zum Beispiel:

- Wohnen
- Familie & Freunde
- Arbeit & Einkommen
- Freizeit
- Schule
- Einkaufen/Konsum
- Gesundheit(ssystem)
- Religion

Zu diesen Oberbegriffen wird eine Tabelle angelegt, die für die Arbeit vor Ort benötigt wird.

Gruppen-MindMap

Die Klasse wird in Kleingruppen (KG) aufgeteilt. Jede KG erhält einen Flipchartbogen mit dem Begriff „Grenze“ in der Mitte.

Jedes Gruppenmitglied erhält einen Stift. Gemeinsam erstellt die KG eine MindMap zum vorgegebenen Begriff.

Nach 5-8 Minuten wechseln die Gruppen zum nächsten Flipchart und ergänzen die MindMap, die sie dort vorfinden (ca. 3-4 Wechsel).

Anschließend stellen die Schülerinnen und Schüler erste Vermutungen zur möglichen Beantwortung der Fragestellung an.

Über die inhaltliche Vorbereitung hinaus erscheint es sinnvoll, die Schülerinnen und Schüler auch in sprachlicher Hinsicht auf den Besuch der Texttafeln vorzubereiten, da die Tafeln sowohl deutsche als auch niederländische Texte umfassen.

So können wichtige Begriffe, die auf den Texttafeln auftauchen, eingeführt und mit den Schülerinnen und Schülern geübt werden.

In einem ersten Schritt erschließen sie die Begriffe über die niederländische Vokabel und ein Bild. In einem weiteren Schritt suchen sie die Begriffe in einem Wortgitter, wobei die Umschreibung der zu suchenden Begriffe jeweils in der anderen Sprache formuliert ist (siehe Materialien M2 bis M4).



Zweiter Teil – Modul am Lernort „Dinxperwick“

2. Spurensuche vor Ort

Im zweiten Teil des Moduls besuchen die Lernenden die Grenzorte Dinxperlo (Niederlande) und Suderwick (Deutschland).



Ausgehend von der Fragestellung „Wie beeinflusst eine Grenze das Leben der Menschen? Trennen – überwinden – verbinden“ gehen die Schülerinnen und Schüler selbstständig in Kleingruppen (3-5 Lernende) auf Spurensuche und suchen dabei Informationen zu den verschiedenen Lebensbereichen, die in der Tabelle festgehalten wurden.

Jeder Gruppe wird eine Informationstafel (ggf. 2 ➔ Distanzen zwischen den Tafeln und Umfang berücksichtigen!) zugeteilt.

Aufgaben:

Siehe Material M5

Inhaltliche Erschließung

Fasst jeden Abschnitt in einem Satz zusammen.

Inhaltliche Zuordnung

Welche Informationen findet ihr, die Auskunft darüber geben, wie die Grenze das Leben der Menschen beeinflusste? Ordnet die Informationen den Oberbegriffen der Tabelle zu und tragt sie ein.

Abschluss

- Treffen an der Friedensbrücke
- L-Information zur Friedensbrücke
- Auswertung der Beobachtung der Schülerinnen und Schüler (siehe Material M5 „Aufgabe für Schnelle!“).

Dritter Teil – Modul am Lernort Schule

3. Verarbeitung erhaltener Informationen, Präsentations- erstellung und Präsentation

Die Unterrichtsstunden im Anschluss an den Ausflug nach Suderwick und Dinxperlo dienen der Aufarbeitung und Präsentation der erhaltenen Informationen. Dadurch können die Schülerinnen und Schüler ihre Erkenntnisse strukturieren und festigen, indem sie die Ergebnisse auswerten und eine Präsentation vorbereiten (siehe Materialien M6 und M7).

Die Lernenden präsentieren den Inhalt der von ihnen bearbeiteten Tafeln. Gemeinsam wird die anfangs erstellte Tabelle vervollständigt.

Fragestellung

Ist die Grenze zwischen Dinxperlo und Suderwick ein Ort der Trennung oder ein Ort der Begegnung? a) in der Vergangenheit; b) in der Gegenwart).

Zur Vorbereitung der Beantwortung kann das Arbeitsblatt (M6) „Die Grenze. gestern – heute – morgen“ eingesetzt werden.

Neben der Zuordnung über das Arbeitsblatt können die folgenden Fragen Impulse für die Bearbeitung geben.

- Welche alltäglichen Dinge haben die Grenze durchlöchert?
- Was belegt, dass die Grenze/Grenzen etwas Künstliches ist/sind?
- Wie führt das Alltagsleben die Grenze ad absurdum?
- Was hat dazu geführt, dass die Grenze diese (keine; wenig) Bedeutung hat?


In einem weiteren Schritt können die Schülerinnen und Schüler eigene Wünsche für die Zukunft formulieren. Ausgehend von dem Erarbeiteten, welches das Handeln der Menschen in der Grenzregion und seine Folgen im Kontext ihrer Motive, Möglichkeiten und zeitgenössischen Wertvorstellungen zeigt, können hier eigene Handlungsmöglichkeiten reflektiert werden.

Darüber hinaus kann weiterführend die Bedeutung der Friedensbrücke und die Entstehung von „Dinxperwick“ thematisiert werden.



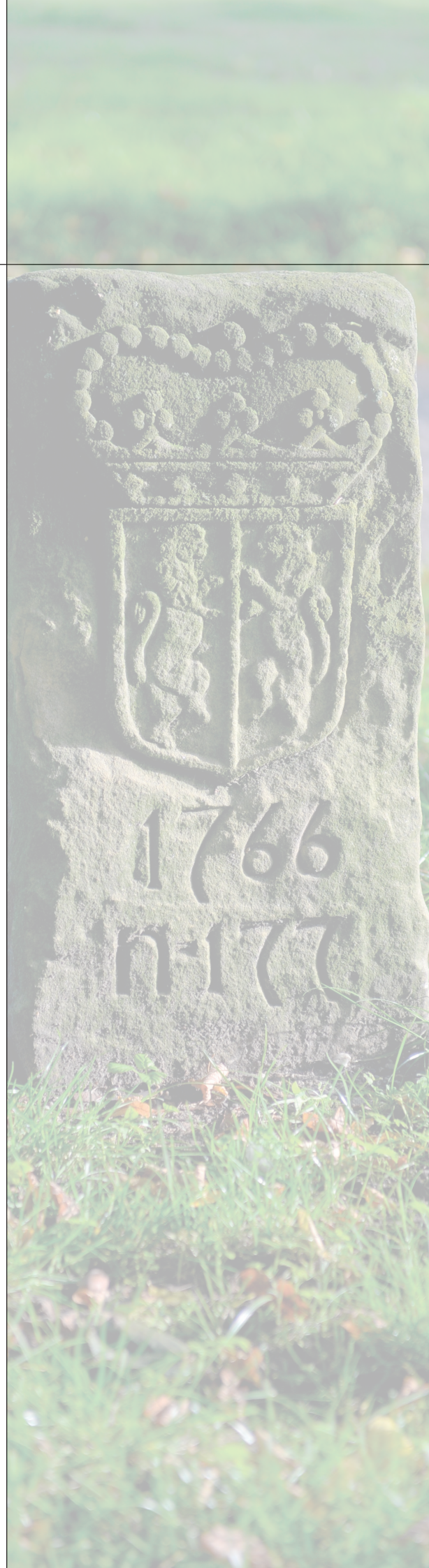
AUFBAU & INHALT DER UNTERRICHTSSEQUENZ	UNTERRICHTSFORM/ARBEITSAUFTRÄGE - Anmerkungen	MATERIAL
<p>1. Einführung in das Thema „Grenzen-los“</p> <p>Wie beeinflusst eine Grenze das Leben der Menschen? Trennen – überwinden – verbinden.</p> <p>Welche Lebensbereiche können (wie) beeinflusst werden?</p>	<p>Assoziative Auseinandersetzung mit dem Begriff Grenze.</p> <p>Gruppen-MindMap: Welche Grenzen kenne ich? Woran erkenne ich Grenzen? Was bedeutet „Grenze“? Warum zieht man Grenzen?</p> <p>Ggf. aktueller Bezug → Flüchtlinge / Grenzräume / Grenzen in Europa ... Ggf. Textarbeit ...</p> <p>Hinführung zur Fragestellung und Erarbeitung der verschiedenen Lebensbereiche.</p>	<p>✓ Material M1 (vgl. Material M5)</p>
<p>Sprachliche Vorbereitung auf die Auseinandersetzung mit den Texttafeln bei der Spurensuche in Dinxperlo und Suderwick.</p>	<p>Einführung und Übung wichtiger niederländischer Begriffe.</p> <p>Erschließung der Begriffe über die niederländische Vokabel und ein Bild.</p> <p>Arbeit mit einem Wortgitter, wobei die Umschreibung der zu suchenden Begriffe jeweils in der anderen Sprache formuliert ist.</p>	<p>✓ Material M2/ Material M3 (Lösung)</p> <p>✓ Material M4</p>

AUFBAU & INHALT DER UNTERRICHTSSEQUENZ	UNTERRICHTSFORM/ARBEITSAUFTRÄGE - Anmerkungen	MATERIAL
<p>2. Spurensuche vor Ort</p> <p>Welche Bedeutung hat(te) die Grenze zwischen Dinxperlo und Suderwick für die Menschen in der Region?</p> <p>Trennen – überwinden – verbinden.</p>	<p>Die Lernenden besuchen die Grenzorte Suderwick (Deutschland) und Dinxperlo (Niederlande).</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler gehen selbstständig in Kleingruppen (3 bis 5 Lernende) auf Spurensuche und suchen dabei Informationen zu den verschiedenen Lebensbereichen, die in der Tabelle festgehalten wurden. Jeder Gruppe wird eine Informationstafel zugeteilt. Sie erschließen den Inhalt der Texttafeln und ordnen die Informationen den verschiedenen Lebensbereichen zu.</p> <p>Erste Auswertung der Beobachtungen der Schülerinnen und Schüler: Was könnt ihr in Dinxperlo und Suderwick sehen (oder nicht sehen), was Auskunft darüber gibt, ob die Grenze trennt oder verbindet. Wie wird sie überwunden?</p>	<p>✓ Material M5</p>
		<p><i>...nede. Men wach ze tegelien, juu in een klaine haek passen moar ze waren, juu bevesten mek huan leuen.</i></p> <p><i>Als Zugpassier aus Nordholland habe ich fast mein ganzes Leben in Dinxperlo verbracht und in der Schule gearbeitet. Ich wollte immer auf die andere Seite schauen und Leute treffen. Den Komradlog, den er nicht mehr gibt, habe ich seit den 1970er Jahren immer mitgenommen. Mit der Suderwicker Schule, die es auch nicht mehr gibt, haben wir viel zusammen unternommen.</i></p> <p><i>Wij hebben samen gewerkt en samen feest gevierd. Je had je buurman nodig. Er waren kuren voor noch voor het vervoer.</i></p> <p><i>Wij hadden 21 rokers, tot in de jaren 60. Nu zijn we zo nog nauwelijks. Onze kuren zijn geen kuren meer, die gaan naar hun werk en krijgen daarvoor andere kuren. Zij hebben vanden, die niet in het dorps wonen. Zij vragen ons ook niet meer als roker. Vroeger kwamen ze vragen, wil je erge nader worden?</i></p>

AUFBAU & INHALT DER UNTERRICHTSSEQUENZ	UNTERRICHTSFORM/ARBEITSAUFTRÄGE - Anmerkungen	MATERIAL
<p>3. Verarbeitung Erhaltener Informationen, Präsentations-erstellung und Präsentation</p> <p>Ist die Grenze zwischen Dinxperlo und Suderwick ein Ort der Trennung oder ein Ort der Begegnung?</p> <p>a: In der Vergangenheit b: In der Gegenwart</p>	<p>Nachbereitung: Wiederholend und zur Strukturierung des in Suderwick/Dinxperlo Erarbeiteten arbeiten die Schülerinnen und Schüler das Arbeitsblatt „Die Grenze. gestern – heute – morgen“.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler beurteilen unterschiedliche Motive, Bedürfnisse und Interessen verschiedener Gruppen und Individuen bezogen auf deren Lebenssituation an der Grenze. Sie formulieren eigene Wünsche für die Zukunft und reflektieren eigene Handlungsmöglichkeiten.</p>	<p>✓ Material M6 ✓ Material M7 (Ausschneidebogen)</p>
<p>Optional:</p>	<p>Die Entstehung von „Dinxperwick“.</p>	

Materialien





Materialien M1

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze



Grenze

Die Grenze ist eine gedachte Linie zwischen zwei Gebieten. Solche Gebiete können Grundstücke, Städte, Dörfer und Staaten sein. Bei Staaten handelt es sich bei dieser Linie um eine Staatsgrenze zwischen zwei benachbarten Ländern. Manchmal verläuft die Grenze entlang natürlicher Trennlinien, wie es Flüsse und Gebirge sind. Zwischen Deutschland und Frankreich ist es zum Beispiel ein Stück des Rheines. Grenzzeichen oder bestimmte Markierungen zeigen an, wo die Grenze verläuft.

Man darf sie nicht heimlich überschreiten oder unerlaubte Waren von einem Land in ein anderes transportieren. Meistens muss man an den Grenzen seinen Pass vorzeigen oder Zoll bezahlen. Zwischen den Staaten der Europäischen Union ist das Überschreiten der Grenzen inzwischen ziemlich einfach. Man kann leicht von einem Land in ein anderes reisen, ohne an einem Schlagbaum aufgehalten zu werden. So heißen die farbigen Schranken, die an Straßen für Reisende in ein anderes Land geöffnet oder geschlossen werden können und so den Weg freigeben oder versperren. (Schlagbäume seht ihr auch bei der Ein- und Ausfahrt von Tiefgaragen. Damit ist die „Bezahlgrenze“ zwischen innen und außen angezeigt.)



Ihr könnt sicher noch mehr Beispiele für wirkliche oder gedachte Grenzen finden.

Quelle: Gerd Schneider / Christiane Toyka-Seid: *Das junge Politik-Lexikon* von www.hanisau-land.de, Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung 2013. zitiert nach <http://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/das-junge-politik-lexikon/161180/grenze>

Soziale Grenzen

Unser Alltag ist von sozialen Grenzen durchzogen. Sie sind häufig so selbstverständlich (geworden), dass wir ihnen kaum mehr Aufmerksamkeit schenken. Wir zählen bestimmte Personen zu unserer Familie, unseren Nachbarn, unseren Freunden und Kollegen, andere nicht. Schwieriger wird die Unterscheidung schon bei den Familien, Nachbarn und Freunden anderer, und im Streitfall bedarf es sogar manchmal juristischen Beistands, um Fragen der Zugehörigkeit – nicht immer zweifelsfrei, aber doch wenigstens rechtskräftig – zu klären.












Aus: Clemens Kronberg: *Motive und Folgen sozialer Grenzziehungen*. <http://www.bpb.de/apuz/176299/motive-und-folgen-sozialer-grenzziehungen>

Materialien M2

Am Lernort Schule
Leben an der Grenze

Wichtige Begriffe / Belangrijke begrippen

		
<p>MARKT</p>		
<p>KLANT</p>		
<p>FIETS</p>		
<p>SCHOOL</p>		
<p>GRENS</p>		
<p>TAAL</p>		

Materialien M2

Am Lernort Schule
Leben an der Grenze

		
HUWELIJK		
DOUANIER		
WINKEL		
PROTESTANT		
KATHOLIEK		
LOTTOBRIEFJE		

Materialien M3

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze

Wichtige Begriffe / Belangrijke begrippen - Hier findet ihr die Lösung.

Vergleicht eure Ergebnisse mit der Lösung und korrigiert – falls notwendig – eure Liste.

		
<p>MARKT</p>		<p>MARKT</p>
<p>KLANT</p>		<p>KUNDE / KUNDIN</p>
<p>FIETS</p>		<p>FAHRRAD</p>
<p>SCHOOL</p>		<p>SCHULE</p>
<p>GRENS</p>		<p>GRENZE</p>
<p>TAAL</p>		<p>SPRACHE</p>

Materialien M3

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze

		
HUWELIJK		HOCHZEIT / HEIRAT
DOUANIER		ZOLLBEAMTER
WINKEL		LADEN / GESCHÄFT
PROTESTANT		PROTESTANT
KATHOLIEK		KATHOLIK
LOTTOBRIEFJE		LOTTOSCHEIN

Materialien M4

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze

W O O R D Z O E K E R																
P	E	F	G	H	W	A	I	J	K	L	B	M	N	O	P	Q
R	W	V	D	D	O	U	A	N	I	E	R	U	T	S	R	C
O	X	Y	E	Z	C	I	V	W	F	G	D	C	X	G	F	G
T	I	M	L	A	H	U	W	E	L	I	J	K	W	H	E	H
E	R	N	F	I	E	T	S	X	H	J	E	B	V	Y	L	K
S	Q	K	K	L	N	J	U	G	R	E	N	Z	E	Z	O	A
T	P	A	J	M	M	K	T	R	I	F	N	A	U	C	T	B
A	Q	T	W	B	A	L	S	U	P	X	Y	Z	T	D	T	O
N	V	H	U	C	R	M	R	N	T	S	R	Q	A	S	O	P
T	K	O	L	D	K	U	N	D	E	N	T	M	A	N	L	O
J	K	L	E	U	T	E	R	S	C	H	O	O	L	U	O	I
X	I	I	H	E	H	W	R	C	G	F	E	V	D	C	T	B
S	O	E	T	F	Y	N	Q	H	Z	A	Z	Q	W	E	E	R
H	J	K	K	G	L	O	P	U	Y	P	O	I	U	Z	N	T
G	F	D	S	A	Y	X	C	L	V	B	N	M	A	B	C	D
K	R	U	I	D	E	N	I	E	R	S	W	I	N	K	E	L
W O R T S U C H R Ä T S E L																

Materialien M4

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze

Das wird gefeiert, wenn Mann und Frau beschließen, ihr ganzes Leben zusammen zu bleiben:

.....

Eine Art Polizist an der Grenze:

.....

Ein ganz kleiner Supermarkt:

.....

Christ, aber nicht katholisch:

.....

Christ, aber kein Protestant:

.....

Das brauchst du, um bei einem bestimmten Glücksspiel mitmachen zu können:

.....

Materialien M5

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze

Wie beeinflusst eine Grenze das Leben der Menschen?

Trennen – überwinden – verbinden.

Beispiel Dinxperlo (Niederlande) und Suderwick (Deutschland):

Ihr bearbeitet mit eurer Gruppe die Texttafel Nr.

- **Lies** den Text.
- **Tausche** dich mit einem Mitschüler/einer Mitschülerin **aus** und versucht gemeinsam, Stellen zu **klären**, die ihr vielleicht noch nicht übersetzen könnt.
- Sprecht mit allen Gruppenmitgliedern über den Text und **formuliert** zu jedem Absatz (Farbwechsel zeigt Abschnittswechsel an) **einen Satz**, der den Inhalt zusammenfasst.



Die Anzahl der Textabschnitte auf den Texttafeln ist unterschiedlich!

Abschnitt	Inhalt
1	
2	
3	
4	
5	
6	



Materialien M5

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze

- Besprecht, was ihr aus den Texten erfahrt, wie die Grenze das Leben der Menschen in Dinxperlo und Suderwick beeinflusste. Berücksichtigt dabei die verschiedenen Lebensbereiche, die ihr im Unterricht erarbeitet habt.
- Tragt eure Ergebnisse in die Tabelle ein.



Nicht alle Tafeln geben zu jedem Lebensbereich Auskunft!

Lebensbereich	Veränderung
Wohnen	
Familie & Freunde	
Arbeit & Einkommen	
Freizeit	
Schule	
Einkaufen / Konsum	
Gesundheit(s-system)	
Religion	



Aufgabe für Schnelle!

Was könnt ihr in Dinxperlo und Suderwick sehen (*oder nicht sehen*), was Auskunft darüber gibt, ob die Grenze trennt oder verbindet. Wie wird sie überwunden?

Notiert eure Beobachtungen.

Materialien M6

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze

Die Grenze

gestern – heute – morgen

Was bedeutete die Grenze für die Menschen früher und was bedeutet sie heute? Wie wollen die Menschen die Grenze in Zukunft sehen?

Schneide die Aussagen der Menschen aus (M7) und klebe sie in die richtigen Felder.

Wat betekende de grens voor de mensen toen en wat betekent hij nu? Hoe willen de mensen de grens in de toekomst zien?

Knip de uitspraken van de mensen uit (M7) en plak ze in het juiste vakje.



	vroeger (in de jaren 60) <i>früher (in den 60er Jahren)</i>	nu <i>jetzt</i>	wensen voor de toekomst <i>Wünsche für die Zukunft</i>
handel <i>Geschäfte</i>			
school <i>Schule</i>			

<p>taal</p> <p><i>Sprache</i></p>			
<p>contacten tussen Duitsers en Nederlanders</p> <p><i>Kontakte zwischen Deutschen und Niederländern</i></p>			
<p>geloof</p> <p><i>Glaube</i></p>			
<p>hulpvaardigheid aan beide kanten van de grens</p> <p><i>Hilfsbereitschaft auf beiden Seiten der Grenze</i></p>			

Materialien M7

Am Lernort Schule

Leben an der Grenze

De basisschool bestaat niet meer.	Da die Niederländer so gerne im deutschen Lotto mitspielen, verkauft man unter der Hand Lottolose weiter, sogar bis nach Amsterdam und Rotterdam. Deutsche Cafékunden bringen die Lose in die Niederlande.	Im Lebensmittelladen gibt es nur einen protestantischen Kunden.
Es gibt weniger Vorbehalte gegen Deutsche, aber sie sind noch da.	Toen zijn dochter begint te spreken leert haar vader (een Nederlander) haar ook enkele woordjes Duits. "Mof" schelden de burens haar uit.	Een Europaschool voor Suderwick en Dinxperlo zou leuk zijn.
Deutsche und Niederländer machen noch mehr gemeinsam.	De Nederlandse markt is heel populair... klanten zijn vaak Duitsers uit Bocholt of het Ruhrgebiet.	Er is een basisschool in Suderwick.
De protestantse kinderen komen helemaal niet in contact met de katholieken.	Die Erfahrungen aus dem Krieg schaffen Distanz.	Religiöse Unterschiede und Nationalitäten spielen keine Rolle mehr.
Der Glaube ist im Umgang miteinander nicht mehr so wichtig.	Alle Kinder in Suderwick sprechen Niederländisch.	Ein niederländischer Zollbeamter hilft einer jungen Frau nach ihrer Hochzeit, ihren Besitz über die Grenze zu bringen.
Die Leute auf dem niederländischen Wochenmarkt sprechen alle Deutsch.	De Nederlandse boeren delen tijdens de oorlog hun voedsel ook met de Duitse kinderen.	Religiöse Unterschiede und Nationalitäten spielen keine Rolle mehr.



Quellen- und Abbildungsverzeichnis

Leben an der Grenze

a) Karte des Grenzgebiets Deutschland-Niederlande: © OpenStreetMap-Mitwirkende / <https://www.openstreetmap.org/copyright> (S. 2).

b) Fotos:

Allgemeiner Hinweis zu Fotos von Pixabay: Pixabay License. Freie kommerzielle Nutzung. Kein Bildnachweis nötig.

„Grenzstein 1766“ © Joop van Reeken Fotografie (Titelblatt; S. 18).

„Leko-Tafel“: © Joop van Reeken Fotografie (Titelblatt; S. 15).

„Grenzkreuze Suderwick-Dinxperlo“: © Joop van Reeken Fotografie (S. 4; S. 20; S. 22).

„Schlagbaum Grenzübergang Brüggenhütte“: © Joop van Reeken Fotografie (S. 6; S. 19).

„Grenzmarkt am Hellweg/Heelweg“: © Joop van Reeken Fotografie (S. 10).

„Ortsschild Dinxperwick mit Vertretern aus Dinxperlo/ Suderwick“: © Verena Winter (S. 11). Die abgebildeten Personen haben ihre Zustimmung für die Veröffentlichung des Fotos gegeben.

„Schlagbaum beim Grenslandmuseum Dinxperlo“: © Joop van Reeken Fotografie (S. 12).

„Dinxperwick-Ortsschild“: © Joop van Reeken Fotografie (S. 16).

Voigtländer Kamera: Bild von Danny H. auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/analog-kamera-voigtlaender-hipster-1984481/> (S. 17; S. 20 – S. 23).

„Grenzkreuze NL“, „Grenzübergang Brüggenhütte“ und „Grenzkreuze D“: © Joop van Reeken Fotografie (alle drei Fotos S. 19).

„Freitagsmarkt Dinxperlo“: © Joop van Reeken Fotografie (S. 20; S. 22).

„Kunde am Markt“: Bild von Gerhard Bögner auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/markt-marktstand-verkaeufel-nahrung-1154999/> (S. 20; S. 22).

„Fahrrad“: Bild von Karen Arnold auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/illustrations/schwarzform-verkehr-fahrrad-163595/> (S. 20; S. 22).

„Klassenzimmer“: Bild von Wokandapix auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/klassenzimmer-schule-bildung-lernen-2093744/> (S. 20; S. 22).

„Hochzeit“: Bild von StockSnap auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/menschen-paar-mann-frau-weiblich-2595862/> (S. 21; S. 23).

„Laden“: Bild von Rotesonne auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/tante-emma-laden-obst-gemue-2092262/> (S. 21; S. 23).

„Martin Luther“: Gemälde von Lucas Cranach der Ältere. Abbildungen von Gemälden von Lucas Cranach der Ältere sind „gemeinfrei“ (S. 21; S. 23). The Bridgeman Art Library, Objekt 308462. <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=24973472>. Hinweis: Gemeinfreie Bilder, auch public domain Bilder genannt, können frei benutzt werden. Gemeinfrei werden urheberrechtlich geschützte Werke 70 Jahre nach dem Tod des Urhebers. Gemeinfrei bedeutet, dass ein Werk von jedermann genutzt werden kann, da es keinem Urheberrechtsschutz mehr unterliegt.

„Papst Franziskus“: Bild von Günther Simmermacher auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/papst-francis-publikum-vatikan-1784304/> (S. 21; S. 23).

„Lottoschein“: Bild von Hermann Traub auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/photos/lotto-lottoschein-schein-gewinn-484801/> (S. 21; S. 23).

c) Zeichnungen und Icons:

Allgemeiner Hinweis zu Icons/Zeichnungen von Pixabay: Pixabay License. Freie kommerzielle Nutzung. Kein Bildnachweis nötig.

Icon „Hello“: Bild von Mary Pahlke auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/illustrations/hallo-bonjour-gru3-ausland-1502369/> (S. 13; S. 20; S. 22).

Icon „Niederlande“: <https://pixabay.com/de/illustrations/niederlande-karte-land-grenzen-1489719/> (S. 20 – S. 23; S. 28).

Icon „Deutschland“: <https://pixabay.com/de/illustrations/deutschland-karte-flagge-land-1489365/> (S. 20 – S. 23; S. 28)

Icon „Passkontrolle“: Bild von Gerd Altmann auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/illustrations/passkontrolle-kontrolle-einreise-3033049/> (S. 21; S. 23).

„Achtung-Zeichen“: Bild von Gerd Altmann auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/illustrations/verkehrszeichen-achtung-vorfahrt-663368/> (S. 26; S. 27).

„Linie überschreiten“: <https://pixabay.com/de/illustrations/linie-überschreiten-grenze-1015682/> (S. 26).

„Drei laufende Figuren“: Zeichnung von Susanne Ontrup (S. 27).

„Schere“: Bild von Clker-Free-Vector-Images auf Pixabay. <https://pixabay.com/de/vectors/schere-scheren-schnitt-werkzeug-24188/> (S. 30).

d) Text-Quellen:

www.kristinaleko.net/Leko_GRENZE_GRENS_tobeexpired_03042014.pdf.

KLP (Kernlehrpläne) für das Gymnasium – Sekundarstufe I (G8) in NRW. Politik/Wirtschaft, 24. www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene

KLP (Kernlehrpläne) für die Realschule in NRW. Politik, 16. www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/realschule

KLP (Kernlehrpläne) für die Gesamtschule – Sekundarstufe I in NRW. Gesellschaftslehre; Erdkunde, Geschichte, Politik, 122. www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/gesamtschule

KLP (Kernlehrpläne) für die Realschule in NRW. Politik, 17. www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/realschule

KLP (Kernlehrpläne) für die Realschule. Niederländisch, 16ff. www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/realschule

Gerd Schneider / Christiane Toyka-Seid: Das junge Politik-Lexikon von www.hanisauland.de, Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung 2013. zitiert nach <http://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/das-junge-politik-lexikon/161180/grenze>

Clemens Kronberg: Motive und Folgen sozialer Grenzziehungen. <http://www.bpb.de/apuz/176299/motive-und-folgen-sozialer-grenzziehungen>

**Ausgabe der Bezirksregierung Münster
in Zusammenarbeit mit „De Nederlandse Taalunie“**

Verantwortlich für den Inhalt: Koordinierungsstelle für
den deutsch-niederländischen Austausch an Schulen

Texte und Konzept: Susanne Ontrup und Alexandra Schülting

Endredaktion: GrenzBlickAtelier, Verena Winter

Design: GrenzBlickAtelier, Joop van Reeken

Februar 2020

deren te zijn, die all
nert me vaak aan m
Oma had altijd één
lijden. Opa had één
pak. Alles wat ze br
waren zeer teureden
Als Zugesogener aus
in Dinxperlo verbrav
immer auf die andere
Karnevalszug, den es
Jahren immer mitge
auch nicht mehr gi
Wij hebben samen ge
buurman nodig. Er u
Wij hadden 21 noab
nauwelijks. Onze bu
werk en krijgen daan
die niet in het dorps
noaber. Vroeger kwan
Dat gaf een grote ver
kalfde, een kind wer
of een begrafenis: alle
huwelijks zaten er 12
grote potten klaarge
Viele Jahre zuvor hal
weil es so günstig wa
Als ich aber doch au
Dinxperlo kam, halbe